



Das vierfache Ackerfeld

Rolf Müller

Rettung geschieht durch Umkehr. Rettung geschieht aus Gnade, nicht weil wir würdig sind. Wir können nichts vorweisen, niemand ist würdig, gerettet zu werden.

Das Wort Gottes wird ausgestreut. Der Acker ist die Welt. Gott ruft uns, er will alle. Doch nicht jeder Samen fällt auf gutes Land. Die Zeit, Gottes Ruf zu befolgen, ist heute. Wer sein Wort verwirft, wird verworfen. Es gibt ein "zu spät".

Es liegt nicht an der Qualität des Samens. Der Same ist gut. Es liegt an der Bodenbeschaffenheit. Auf dem Weg, auf dem Felsen und unter den Dornen kann nichts wachsen. Der Same, der auf gutes Land fällt, gedeiht und bringt Frucht. *"Vierfach ist das Ackerfeld. Mensch, wie ist dein Herz bestellt?"*

Kann ein Gläubiger verloren gehen? Ja.

Kann ein gerettetes Kind Gottes wieder verloren gehen? Nein. (Römer 8; 1. Petrus 1, 3-5).

Auf uns ist kein Verlass, wir werden bewahrt durch Gottes Macht. Wir werden nicht errettet, weil wir unser Heil bis zum Ende festhalten, sondern wir kommen ans Ziel, weil Gott uns errettet hat. Nichts kann uns aus seiner Hand reißen.

Er ist unsere Zuversicht und Stärke, unser Licht, unser Heil, unsere Zuflucht für und für. Wenn Gott für uns ist, wer will gegen uns sein? Was Gott zusagt, das hält er gewiss. Er betrügt uns nicht. Er ist mein, ich bin sein, niemand kann uns scheiden.